

## Anmeldung zum XXV. Sächsischen Altlastenkolloquium

### Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung wird auf beiliegendem Anmeldechein bis zum **30.09.2018** postalisch, per Fax bzw. Email erbeten.

DGFZ e.V.  
Meraner Str. 10  
D-01217 Dresden

Fax: 0351/4050 6-79  
E-Mail: [salko@dgfz.de](mailto:salko@dgfz.de)

oder online: [www.dgfz.de/salko](http://www.dgfz.de/salko)

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis zum **14.10.2018** schriftlich möglich, danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Im Verhinderungsfall werden Ersatzteilnehmer akzeptiert. Die Teilnahmegebühren enthalten die Teilnahme an der Fachtagung, die Pausenversorgung incl. Abendbuffet und die Tagungsunterlagen. Anmeldungen vor Ort sind nur bei Barzahlung möglich.

### Teilnehmergebühr

Teilnahme	350 EUR
Mitglieder von BWK, DWA, DGFZ	285 EUR
Behördenvertreter	285 EUR
Studenten (begrenzt Kontingent)	kostenfrei
Firmenstand 3 m x 1,50 m inkl. 1 Person	635 EUR
Stand der Förder- bzw. Firmen-Mitglieder (s.o.)	485 EUR

**Für Anmeldungen bis zum 15.07.18 gewähren wir einen Frühbucherrabatt von 25 EUR.**

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie die Rechnung als Anmeldebestätigung, frühestens nach Ende des Frühbucherrabattes.

### Organisatorisches

#### Posterpräsentation/Firmenausstellung

Parallel zur Fachtagung findet im benachbarten Saal die Firmenausstellung statt. Vor allem in den Tagungspausen findet sich hier das Fachpublikum ein (u.a. zur Pausenverpflegung) und kommt mit den Ausstellern ins Gespräch. Die Ausstellergebühr beinhaltet eine einseitige Anzeige in den Tagungsunterlagen (sw, als PDF-Datei zu liefern).

#### Veranstaltungsort

Ballsaal Lindengarten  
Quality Hotel Plaza Dresden  
Königsbrücker Str. 121 a, 01099 Dresden  
[www.qualityhotelplazadresden.de](http://www.qualityhotelplazadresden.de)

#### Übernachtung

Zur Buchung Ihrer Übernachtung können Sie sich an die Tourist-Information unter Tel. 0351-50 160 160 oder [www.dresden.de](http://www.dresden.de) wenden.

Im Veranstaltungs-Hotel Quality Hotel Plaza Dresden steht Ihnen ein kleines Kontingent an Zimmern für 81 € (EZ) / 101 € (DZ) inkl. Frühstücksbuffet unter dem Stichwort „Altlastenkolloquium“ zur Verfügung. Um eine rechtzeitige Buchung bis zum 12.09.2018 wird gebeten (Tel. 0351/8063-0, Fax -721, [info@qualityhotelplazadresden.de](mailto:info@qualityhotelplazadresden.de)).

#### Auskünfte

DGFZ e.V.  
Dr. S. Berthold/ M.Hache  
Tel.: 0351/4050 6-73  
E-Mail: [salko@dgfz.de](mailto:salko@dgfz.de)  
[www.dgfz.de](http://www.dgfz.de)

#### Haftung

Bei Absage der Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen werden die angemeldeten Teilnehmer sofort benachrichtigt und bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Die Haftung beschränkt sich nur auf die Teilnahmegebühr. Es gelten die auch online einsehbaren AGB des DGFZ e.V.

**BWK** - die Umweltingenieure

## XXV. Sächsisches Altlastenkolloquium

07./08.11.2018

**Ballsaal Lindengarten  
Quality Hotel Plaza Dresden**



unter der Schirmherrschaft des  
Sächsischen Staatsministeriums  
für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)



**DGFZ**  
Dresdner Grundwasserforschungs-  
zentrum e.V.

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesverband Sachsen des Bundes der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e.V. (BWK) als Veranstalter, das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) als Schirmherr und das Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. (DGFZ) als Partner möchten Sie wieder nach Dresden einladen zum

XXV. Sächsischen Altlastenkolloquium  
am 7. und 8. November 2018

In diesem Jahr begehen wir mit der erfolgreichen Veranstaltungsreihe ein kleines Jubiläum. Bereits zum 25. Mal treffen sich Fachleute aus der Verwaltung, den Ingenieurbüros, ausführenden Unternehmen, Wissenschaft und Forschung sowie Sanierungspflichtige zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Nach wie vor gibt es spezifische Altlastenthemen, die alle Akteure herausfordern. Unser diesjähriges Programm bietet die Gelegenheit, diese im Kreise des interessierten Fachpublikums zu diskutieren. In den fünf Themenblöcken unseres Programms wird wieder das große Spektrum von Untersuchung über Bewertung bis zur Sanierung von Altlasten angesprochen.

Am ersten Veranstaltungstag stehen fachliche und rechtliche Themen der Altlastenbearbeitung im Mittelpunkt. Im ersten Vortrag geht es um den Stand und die Ergebnisse, die Altlastensanierung im Bereich der Altlastenfreistellung und die zukünftigen Herausforderungen in diesem Bereich. Danach werfen wir einen Blick über den Tellerrand der bodenschutzrechtlichen Altlastenbearbeitung hinaus zum neuen Strahlenschutzrecht. Neue fachliche Arbeitshilfen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie werden im gesamten zweiten Themenblock präsentiert.

Am zweiten Tag stehen innovative Methoden und Verfahren der Altlastenuntersuchung, Überwachung und Sanierung auf der Tagesordnung. Diese werden vornehmlich von Vertretern der Ingenieurbüros an Hand verschiedenartiger und interessanter Fallbeispiele vorgestellt.

Die Ausstellung der Firmen, Forschungsinstitute und Verbände ist immer ein wichtiger Teil unseres Kolloquiums. Hierzu sind zum Ende des ersten Veranstaltungstages wieder Präsentationen vorgesehen.

In dem historischen Ambiente im Ballsaal Lindengarten des Quality Hotel Plaza werden uns die gewohnte moderne Tagungstechnik und hervorragende Bedingungen für alle Teilnehmer, Referenten und Aussteller zur Verfügung stehen. Wir würden uns freuen, wenn wir mit dem diesjährigen Programm auf Ihr Interesse stoßen, und wir Sie zum XXV. Sächsischen Altlastenkolloquium in Dresden begrüßen dürfen.

### Dr. Stefan Seiffert

Referatsleiter Bodenschutz, Altlasten, Geologie  
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt  
und Landwirtschaft

### Dr. Andreas Eckardt

Vorsitzender des  
BWK Landesverbandes Sachsen e.V.

## Programm

### Mittwoch, 7.11.2018

13:00 Dr. A. Eckardt (BWK Landesverband Sachsen e.V.)  
Begrüßung

13:10 U. Kraus (SMUL)  
Grußwort des Schirmherrn

**Block I: Übergeordnete Themen**  
Mod.: Dr. St. Seiffert (SMUL)

13:30 J. Bunk (SMUL)  
25 Jahre Altlastenfreistellung – 10 Jahre Generalvertrag  
Altlastenfinanzierung – Wo steht Sachsen?

14:00 Dr. B. Klein (BMU)  
Regelungen zu radioaktiven Altlasten im neuen Strahlenschutzrecht

14:30 Dr. J. Nusser (LL.M. Kopp-Assenmacher & Nusser Rechtsanwälte PartGmbH)  
Bedeutung und Maßstab der Verhältnismäßigkeitsprüfung bei behördlicher Inanspruchnahme des Zustandsstörers

**15:00 Kaffeepause mit Poster- und Firmenpräsentation**

**Block II: Neue Arbeitshilfen des LfULG**

Mod.: H. Wagner (SMUL)

16:00 Dr. Th. Held, Dr. E. Goldbach (Arcadis Germany GmbH)  
P. Kahl, A. Sohr (LfULG)  
Forschungsvorhaben zur Abschätzung der Sanierungsdauer

16:30 A. Sohr, P. Kahl (LfULG), Dr. Th. Held, Dr. E. Goldbach  
(Arcadis Germany GmbH)  
Handbuch zur Altlastenbehandlung – Teil Überwachung

17:00 S. Gruhne (LfULG)  
Flächendatenbank zum Sächsischen Altlastenkataster auf der iDA-Plattform des LfULG

**17:30** Pause

**17:45 Präsentation der Aussteller (je 10 min ohne Diskussion)**  
Mod.: Dr. Th. Sommer (DGFZ e. V. / BWK Landesverband Sachsen e. V.)

Yu Ding (ZHONGDE METAL GROUP MEC)  
Metal Eco City - Stadt des Mittelstands in Jieyang in China

3 weitere Aussteller nach Anmeldung

**18:15 Teilnehmertreffen im Ausstellungsbereich  
mit Abendbüfett (Anmeldung erforderlich!)**

### Donnerstag, 8.11.2014

**Block III: Aus der Praxis - Bewertung und Prognose**

Mod.: Dr. K. Menschner (CDM Smith Consult GmbH Leipzig)

08:30 D. Piechniczek (Umweltamt Dresden), C. Fröhlich (Arcadis Germany GmbH)

Kontinuierliche und priorisierte Altlastenbearbeitung durch Bestandsaufnahme von Altlasten als Grundlage der Verbesserung der GW-Beschaffenheit im Stadtgebiet von Dresden

09:00 J. Drangmeister, M. Beyer (GICON SMG), Dr. W. Schmotz (Landkreis Goslar)

Chemie-Altlast Grube Morgenstern – Florentz im Landkreis Goslar: Gefahrenbewertung und Maßnahmenplanung mit Hilfe eines hydraulischen Systemmodells (MATLAB – SIMULINK)

09:30 F. Kurzius, P. Dost, Dr. C. Nitsche (BGD Ecosax)  
Komplexer Ansatz für eine belastbare Grundwassergefährdungs- und -risikobewertung von Altlasten

**10:00 Kaffeepause mit Poster- und Firmenpräsentation**

**Block IV: Aus der Praxis - Sanierung**

Mod.: A. Sohr (LfULG)

10:45 Dr. K. Menschner (CDM Smith Consult GmbH Leipzig)  
Entwicklung der aeroben In-situ-Sanierungstechnologien in den letzten 15 Jahren

11:15 Dr. U. Hiester (Reconsite GmbH)  
Sanierungsaudit bei langlaufenden Sanierungen – mehr Wirtschaftlichkeit nach über 20 Jahren CKW-BTEX-Sanierung

11:45 A. Steinbrecher (TLM hydropuls GmbH)  
Erfahrungen zum langjährigen Einsatz des pneumatischen Impuls-Verfahrens hydropuls zur Regenerierung von Förderbrunnen und GWM in Altlaststandorten

**12:15 Mittagessen**

**Block V: Aus der Praxis - Spezielle Themen**

Mod.: Dr. A. Eckardt, SMUL / BWK

13:30 Dr. Th. Spigath (Spicon GmbH)  
Akkreditierung – Grenzen und Notwendigkeiten in der Altlastenbearbeitung

14:00 Dr. A. Beckmann (HPC AG), Dr. K. Kuntze, Dr. P. Bombach, Dr. A. Fischer (Isodetect GmbH), Anett Thomas (LMBV)  
Bewertung des natürlichen Schadstoffabbaus und dessen Stimulierbarkeit am Standort einer ehemaligen Schwelerei auf Grundlage eines innovativen Mehrmethodenansatzes

14:30 B. Felgentreff (TBS)  
Grundwasseranomalien durch Altlasten – thermische Nutzung in neuartigen Wärmenetzen

15:00 Dr. A. Eckardt (SMUL / BWK Landesverband Sachsen e. V.)  
Schlusswort